



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 332/2011

Erfurt, 21. November 2011

September 2011: Weniger Unfälle, aber mehr tödlich Verunglückte

Im **September 2011** wurden durch die Thüringer Polizei 4 528 Unfälle aufgenommen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 341 Unfälle bzw. 7,0 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Dabei erhöhte sich die Zahl der Unfälle, bei denen Personen getötet oder verletzt wurden um 27 Unfälle bzw. 4,4 Prozent auf 644 Unfälle.

Die Zahl der Unfälle mit ausschließlich Sachschaden sank um 368 Unfälle bzw. 8,7 Prozent auf 3 884 Unfälle.

Bei den so genannten Bagatellunfällen wurde ein Rückgang um 8,4 Prozent auf 3 646 Unfälle registriert.

Verringert hat sich auch die Zahl der Unfälle, bei denen ein schwerer Sachschaden entstand, wobei mindestens ein Kraftfahrzeug abgeschleppt werden musste um 37 auf 195 Unfälle.

Dagegen stieg die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel um 5 Unfälle auf 43 Unfälle.

Bei den 644 Verkehrsunfällen mit Personenschaden wurden 12 Personen getötet. Das waren 4 Personen mehr als im September 2010. Unter den Getöteten waren 6 Motorradfahrer, 2 Pkw-Fahrer, 1 Fahrer eines sonstigen Kraftfahrzeuges sowie 3 Fahrradfahrer.

Weitere 840 Personen wurden bei Straßenverkehrsunfällen schwer oder leicht verletzt. Die Zahl der Verletzten erhöhte sich um 31 Personen.

Von **Januar bis September 2011** ereigneten sich auf Thüringer Straßen 39 676 Straßenverkehrsunfälle. Das waren 2 201 Unfälle bzw. 5,3 Prozent weniger als in den ersten drei Quartalen des Jahres 2010.

Die Zahl der Verunglückten erhöhte sich um 71 auf 6 799 Personen.

Bei den meisten Unfällen (86,8 Prozent) kam es im Zeitraum Januar bis September 2011 zu Sachschäden. Die Zahl der Sachschadensunfälle sank aber um 6,3 Prozent auf 34 441 Unfälle.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

Dagegen ist die Zahl der Unfälle mit Personenschaden deutlich um 2,4 Prozent auf 5 235 Unfälle gestiegen. Bei diesen Unfällen kamen 116 Verkehrsteilnehmer ums Leben, 32 Menschen mehr als von Januar bis September 2010. Unter den Getöteten waren in den drei Quartalen 29 motorisierte Zweiradfahrer, 57 Pkw-Fahrer bzw. Mitfahrer, 6 Lkw-Fahrer, 1 Fahrer eines sonstigen Kraftfahrzeuges, 9 Fahrradfahrer sowie 14 Fußgänger.

Besonders gefährdet waren die motorisierten Zweiradfahrer und Fußgänger. Bei den motorisierten Zweiradfahrern hat sich die Zahl der Verkehrstoten im Straßenverkehr gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres um das Dreifache erhöht. Die Zahl, der bei Verkehrsunfällen getöteten Fußgänger hat sich verdoppelt.

Die Zahl der Verletzten stieg um 39 auf 6 683 Personen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Christine Gerth

Telefon: 0361 37-84221

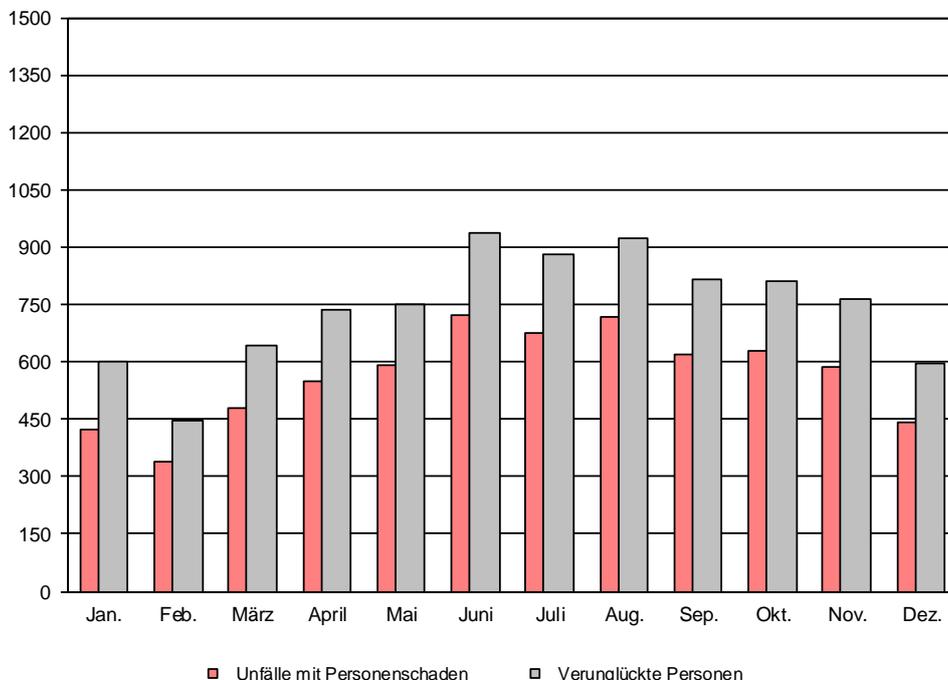
E-Mail: christine.gerth@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

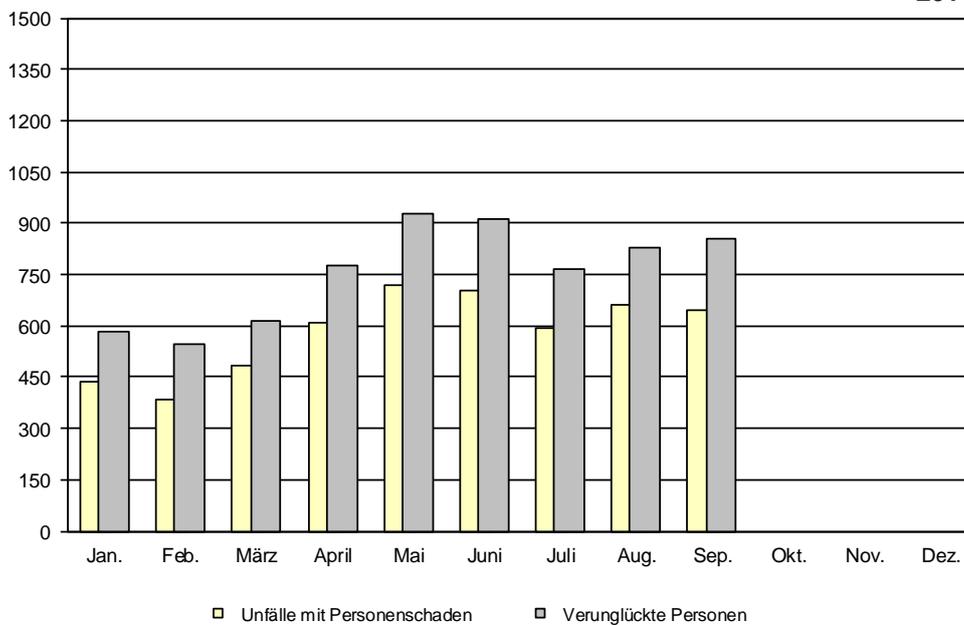
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei verunglückte Personen

2010



2011



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Unfallkategorie	September		Zu- bzw. Abnahme (-) September 2011 gegenüber		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres
	2011	2010	August 2011	September 2010	2011	2010	
Verunglückte Personen	Anzahl						Prozent
Unfälle	4 528	4 869	- 57	- 341	39 676	41 877	- 5,3
davon							
Unfälle mit Personenschaden	644	617	- 19	27	5 235	5 114	2,4
darunter unter Alkoholeinwirkung	44	41	4	3	328	332	- 1,2
davon							
Unfälle mit Getöteten	12	8	2	4	104	81	28,4
Unfälle mit Verletzten	632	609	- 21	23	5 131	5 033	1,9
davon							
Unfälle mit Schwerverletzten	177	157	- 23	20	1 344	1 249	7,6
Unfälle mit Leichtverletzten	455	452	2	3	3 787	3 784	0,1
Unfälle mit nur Sachschaden	3 884	4 252	- 38	- 368	34 441	36 763	- 6,3
davon							
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) ¹⁾	195	232	- 7	- 37	1 722	2 082	- 17,3
darunter unter Alkoholeinwirkung	25	19	4	6	167	206	- 18,9
sonstige Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel ²⁾	43	38	- 2	5	372	376	- 1,1
übrige Sachschadensunfälle	3 646	3 982	- 29	- 336	32 347	34 305	- 5,7
Verunglückte Personen	852	817	22	35	6 799	6 728	1,1
darunter							
bei Unfällen unter Alkoholeinwirkung	54	54	8	-	398	418	- 4,8
davon							
getötete Personen	12	8	1	4	116	84	38,1
verletzte Personen	840	809	21	31	6 683	6 644	0,6
davon							
schwerverletzte Personen	208	190	- 8	18	1 543	1 495	3,2
leichtverletzte Personen	632	619	29	13	5 140	5 149	- 0,2

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

2) Unfallbeteiligter stand unter dem Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de